Kombinationsmöglichkeiten bei der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen

<u>Symbol</u>	Erläuterung	Agra	rumwelt	maßnah	men /	Ökola	ndb	au / V	ertragsn	aturschu	tz/ Ausg	leichsz	zahlu	ng
+	Kombination möglich; keine Verrechnung der Prämien					a)								
-	Kombination sachlogisch nicht möglich	inosen				ppelbrache								
-	Kombination nicht möglich	en Legum				naler Stop						u,		
↑	die jeweils höhere Prämie wird ausgezahlt	Anbau vielfältiger Kulturen mit großkörnigen Leguminosen	Anlage von Uferrandstreifen	Anlage von Erosionsschutzstreifen	Anlage mehrjähriger Buntbrachen	Getreideanbau mit weiter Reihe und optionaler Stoppelbrache	Anbau von mehrjährigen Wildpflanzen	Bewirtschaftung kleiner Ackerschläge	Ökologischer Landbau	Vertragsnaturschutz - Grünland	Vertragsnaturschutz - Acker	Vertragsnaturschutz - Streuobst und Hecken	Ausgleichzahlung Umwelt - Basisprämie	Ausgleichszahlung Umwelt – Top Up
ψ	Prämie für ÖR bzw. Erschwernisausgleich wird teilweise abgezogen (bei Vertragsnaturschutz teilweise auch zu 100 %)													
100%↓	Prämie für ÖR bzw. Erschwernisausgleich wird zu 100 % abgezogen													
+/-/↑/↓	Kombination abhängig von Vertragsnaturschutzpaket	Anbau v	Anlage v	Anlage v	Anlage r	Getreide	Anbau v	Bewirtso	Ökologis	Vertrags	Vertrags	Vertrags	Ausgleic	Ausgleic
Agrarumwelt- maßnahmen/ Ökolandbau/ Vertragsnatur- schutz	Anbau vielfältiger Kulturen	1	+	+	-	+	+	+	\downarrow	-	+/-	-	-	-
	Anlage von Uferrandstreifen			-	-	-	1	+	\uparrow	-	-	-	-	-
	Anlage von Erosionsschutzstreifen				-	-	-	+	\uparrow	-	-	-	-	-
	Anlage mehrjähriger Buntbrachen					-	-	-	\uparrow	-	-	-		
	Getreideanbau mit weiter Reihe (opt. Stoppelbrache)						1	+	↑	-	-	-	-	-
	Anbau von Wildpflanzen zur energetischen Nutzung							+	1	-	-	-	-	-
	Bewirtschaftung kleiner Ackerschläge								+	-	+	-	-	-
	Ökologischer Landbau									\uparrow	+/-/个	+/-	+	+/-
	Vertragsnaturschutz – Grünland										-	+/-	+	-
	Vertragsnaturschutz - Acker											-	-	-
	Vertragsnaturschutz - Streuobst und Hecken									+/-			+/-	+/-
Ausgl. ^a	Erschwernisausgleich Pflanzenschutz	+	100% ↓	100% ↓	1	\rightarrow	\rightarrow	+	100% ↓	1	100% ↓	-	-	-
Öko-Regelungen ^b	Anlage nicht produktiver Flächen auf Ackerland, optional mit Blühstreifen oder - flächen (ÖR 1a/b)	1	1	-	ı	,	1	,	,	,	ı	-	1	1
	Anlage von Blühstreifen oder -flächen (ÖR 1c)	-	-	-	-	1	-	-	+	-	-	-	-	-
	Altgrasstreifen oder -flächen in Dauergrünland (ÖR 1d)	-	-	-	-	-	-	-	+	+	-	+/-	+	+
	Anbau vielfältiger Kulturen mit mind. fünf Hauptfruchtarten (ÖR 2)	+	+	+	-	+	+	+	+	-	+	-	-	-
	Beibehaltung einer agroforstlichen Bewirtschaftungsweise (ÖR 3)	+	-	-	-	-	-	+	+	-	-	-	-	-
	Extensivierung des gesamten Dauergrünlands (ÖR 4)	-	-	-	-	-	-	-	\	100% ↓	-	+/ ↓	+	+
	Ergebnisorientierte Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen (ÖR 5)	-	-	-	-	-	-	-	+	+	-	+/-	+	+
	Bewirtschaftung von Acker- und Dauerkulturflächen ohne Verwendung von chemisch-synthetischen PSM (ÖR 6)	+	100% ↓	100% ↓	-	+	-	+	100% ↓	-	+/-	-	-	-
	Anwendung von bestimmten Landbewirtschaftungsmethoden in Natura- 2000-Gebieten (ÖR 7)	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+

 $^{^{\}rm a}$ Erschwernisausgleich Pflanzenschutz gem. § 14 Abs. 6 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) $^{\rm b}$ Öko-Regelungen gem. § 20 GAPDZG